



Der Schlüssel wurde mit bunten Fingerabdrücken der Besucher geschmückt.

Fotos: Debus-Gohl

Ein Haus für alle

Symbolische Schlüsselübergabe für mehr Aufgeschlossenheit

Die evangelische Kirchengemeinde Bergerhausen übergab das Gemeindezentrum Billebrinkhöhe zur Nutzung und als wirtschaftlicher Eigentümer an das Integrationsmodell OV Essen e.V.

Haus für den barrierefreien Ausbau gefördert und drittens, jetzt bekommen Sie das Schwein geschenkt.“

Ein umfangreiches Programm

grationsmodells als Träger des Hauses, Angelika Steinfurth, betonte, dass die Inklusive Freizeit- und Kulturarbeit, die das Haus verwirklicht, im Interesse der im Betreuten Wohnen lebenden Menschen ist

und weiter entwickelt werden soll. Und sie wünschte, dass das Haus nicht nur für diese Personen offen bleibt, sondern die unterschiedlichsten Menschen aus der Stadt anziehen wird.

Im Eröffnungsgottesdienst wurde ein großer Schlüssel von allen Besuchern mit einem bunten Dauernabdruck geschmückt als Zeichen für ein aufgeschlossenes Zentrum.

Nach der feierlichen Schlüsselübergabe wurde – als eine Besonderheit – eine künstlerisch gestaltete 1,50 Meter hohe Schweineplastik enthüllt. Diese war 2017 im Jahr der Grünen Hauptstadt von Malgruppen aus dem Zentrum Billebrinkhöhe gestaltet worden. Der Leiter Sparkasse Essen, Helmut Schiffer, beglückwünschte das Haus: Sie haben dreifach Schwein gehabt: „Erstens, sie durften das Schwein bemalen, zweitens, die Sparkasse hat Ihr

Das Forum Billebrinkhöhe – Inklusive Kultur ist ein offenes Haus für alle Menschen. Das Festprogramm brachte dies zum Ausdruck durch Maskentheater anders eben (ZiKK-Zentrum für inklusive Kunst und Kultur e.V.), die Pop-Band Lenial, Rudelsingen, Gemeinschaftstänze und einen besinnlichen Abschluss Impuls Frieden. Im Namen des Oberbürgermeisters überbrachte Bürgermeister Britz die besten Wünsche der Stadt Essen für ein gutes Gelingen des Inklusiven Projektes. Der Geschäftsführer des Paritätischen Konrad Lischka ermutigte „Machen Sie weiter so, wie bisher“ und bezog sich dabei auf die zweijährige Erprobungszeit des Projektes. Die Vorsitzende des Inte-



Die individuell gestaltete Schweineplastik hat eine Höhe von 1,50 Metern.



Ingrid Nowotny, Barbara Rosenbach, Mitwirkende des Maskentheaters anders eben von ZiKK-Zentrum für Inklusive Kunst